

RBB Newsletter

Rollstuhlbasketball „the most spectacular game on wheels“

Ausgabe 3 / 2013



Liebe Rollstuhlbasketball-Freunde,

die Eurobasketball 2013 in Frankfurt am Main rückt unaufhaltsam näher. Ein klares Indiz hierfür waren vor wenigen Tagen die Dreharbeiten zum spektakulären Werbespot für die EM in der Frankfurter Fraport Arena (Foto: Uli Gasper/uliphoto.de). In den Hauptrollen die beiden EM-Botschafter Johanna Welin und Sebastian Wolk. Wolk und sein Vereinsteam, die Mainhattan Skywheelers, spielen aktuell die erfolgreichste Saison seit knapp 20 Jahren. Im Final Four um den DRS-Pokal in Hannover reichte es zwar noch nicht ganz zum großen Wurf. Im Endspiel unterlag das Team aus der EM-Gastgeberstadt dem Titelverteidiger RSV Lahn-Dill. Doch beide Kontrahenten stehen sich auch in der Playoff-Finalserie um die deutsche Meisterschaft gegenüber. Spiel eins der spannenden Revanche steigt am 6. April in Frankfurt, Spiel Nummer zwei und ein eventuell notwendiges drittes Spiel finden am 13. (19:30 Uhr) und 14. April (16:00 Uhr) nur 70 Kilometer nördlich in Wetzlar statt. Beste Werbung für eine erfolgreiche Eurobasketball 2013!

**FRANKFURT
DREHT AM RAD**

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit der heutigen Lektüre und würden uns freuen Sie auch bei der Eurobasketball 2013 in der Frankfurter Eissporthalle begrüßen zu dürfen!

Unsere Themen heute: Final Four um den DRS-Pokal in Hannover • Deutsche Spieler im Ausland erfolgreich • Herren-Kader für Eurobasketball nominiert • Endspielserie um die Deutsche Meisterschaft • Schwerpunkt Duale Karriere • DM der Damen in Quakenbrück



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hauptsponsor
der Eurobasketball 2013



Premiumpartner
der Eurobasketball 2013



Ausrichter
der Eurobasketball 2013



Final Four in Hannover macht Lust auf mehr



Mit viel Liebe zum Detail hat Gastgeber Hannover United das Final Four Wochenende kurz vor Ostern zu einem unvergessenen Event werden lassen. Zwar konnte der Meister der 2. Bundesliga Nord sportlich noch nicht ganz mithalten, doch in Sachen Ausrichtung der Endrunde um den Deutschen Pokal haben die Niedersachsen einen tollen Job gemacht. In den beiden Halbfinalpartien des Samstags bezwangen die Mainhattan Skywheelers zunächst

Hannover United mit 78:59, ehe die Goldmann Dolphins Trier im zweiten Semifinale dem späteren Titelträger RSV Lahn-Dill mit 61:94 unterlagen. Im 29. Endspiel um den DRS-Pokal kam es am Sonntag damit zu einem rein hessischen Finale, zwischen den Derbykontrahenten aus Frankfurt und Wetzlar. Am Ende triumphierte hier zum zehnten Mal in der Vereinsgeschichte der RSV Lahn-Dill, der die Skywheelers in einem intensiven Finale mit 74:55 niederringen konnte. Beste Akteure waren auf Seiten des alten und neuen Cupsiegers Kapitän Michael Paye, der am Finaltag zusätzlich seinen 30. Geburtstag feierte, und auf Seiten der Frankfurter Nationalspieler Sebastian Wolk.



Zum zehnten Mal Deutscher Pokalsieger: der RSV Lahn-Dill.

Fotos: Armin Diekmann.

Im kleinen Finale um Platz drei gewann das Team von der Mosel gegen den keineswegs enttäuschenden Gastgeber aus der niedersächsischen Landeshauptstadt mit 90:60. Tan Caglar mit 17 Zählern für die Hausherren und Scharfschütze Dirk Passiwan mit 37 Punkten waren die erfolgreichsten Korbschützen auf beiden Seiten. Wer die prickelnde Atmosphäre von Hannover noch einmal erleben möchte, der kann das kurzweilige Wochenende in Niedersachsen auf YouTube noch einmal Revue passieren lassen: www.youtube.com/watch?v=dHx3jPRs6YE&feature=youtu.be. Mehr zum Gastgeber Hannover United finden Sie unter www.hannover-united.de.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Hauptsponsor der Eurobasketball 2013



Premiumpartner der Eurobasketball 2013



Ausrichter der Eurobasketball 2013



Deutscher Behindertensportverband e.V. National Paralympic Committee Germany

Deutsche Spieler im Ausland erfolgreich



NWBA Intercollegiate: Laura Fürst (li.) und Mareike Adermann, für die es bereits der dritte Erfolg war (Foto: Nicolai Zeltinger).

Rollstuhlbasketball „made in Germany“ wird immer mehr zu einem Markenzeichen. Dieses Image weiter ausgebaut haben zuletzt gleich vier deutsche Nationalspieler, die mit ihren Vereinstams in Italien und den USA erfolgreich waren. So gewannen Mareike Adermann (Essen) und Laura Fürst (Fürstenfeldbruck) mit der University of Wisconsin die NWBA Intercollegiate Championship. Im Finale dieser nationalen College-Meisterschaft schlug das deutsche Duo mit 56:41 die University of Alabama, in der mit Annika Zeyen (Hennef) eine weitere deutsche Nationalspielerin steht. Adermann war mit elf Punkten zweitbeste Scorerin ihres Teams, Zeyen mit 14 Punkten sogar Topscorerin des unterlegenen Gastgebers. Aber auch im Herrenendspiel gab es eine nicht unwesentliche deutsche Beteiligung. Jan Gans (Reiskirchen) erzielte als zweitbesten Schütze der University of Texas zwölf Punkte, konnte dabei aber die eigene 52:71-Niederlage gegen Alabama leider nicht verhindern.



Gewann zusammen mit Kai Möller den italienischen Pokal: André Bienek

Foto: Silvia Galimberti.

Auch in Italien gab es zuletzt deutschen Jubel zu vermelden. André Bienek (Castrop-Rauxel) und Kai Möller (Hamburg) verhalfen ihrer Mannschaft zum Triumph im italienischen Pokal. Mit Unipol Briantea '84 Cantu gewannen die beiden Deutschen das nationale Cupfinale mit 59:50 gegen den Favoriten Santa Lucia Sport Rom. Bienek gelangen im Endspiel sieben, Möller vier Punkte. André Bienek wurde zudem zuletzt ins Allstar Team der italienische Serie A berufen, in dem der Nationalspieler mit stolzen 18 Punkten seine Klasse eindrucksvoll unter Beweis stellen konnte.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Hauptsponsor der Eurobasketball 2013



Premiumpartner der Eurobasketball 2013



Ausrichter der Eurobasketball 2013



Herrenkader für die Eurobasketball nominiert

Bundestrainer Nicolai Zeltinger hat zu Ostern das letzte Tryout genutzt, um aus dem erweiterten Kader seine zwölf Spieler zu nominieren, die bei der Eurobasketball 2013 das ING-DiBa-Trikot tragen sollen. Während die deutsche Damenauswahl zu einem Trainingslager zeitgleich im US-Bundesstaat Texas weilte, kämpften 16 Kandidaten in Wetzlar um einen der zwölf Plätze im Team der deutschen Herren-Nationalmannschaft. In der Auswahl für die Eurobasketball 2013 in Frankfurt am Main stehen nach der Entscheidung nun zwei Spieler, die ein Comeback feiern sowie zwei lupenreife Neulinge.



Die deutsche Herren-Nationalmannschaft, die bei den Paralympics 2012 in London erst im Viertelfinale knapp an den USA scheiterte.
Foto: Mediashots Werbefotografie.

Mit dem Kölner Center Thomas Becker und dem Frankfurter Point Guard Lars Lehmann kehren zwei gestandene Akteure in das Team Germany zurück, die in der zurückliegenden Saison in ihren Klubs eine starke Saison gespielt haben. Becker gehörte zuletzt bei der EM 2011 im israelischen Nazareth dem deutschen Kader an, Lehmann bei den Europameisterschaften 2009 im türkischen Adana. Zu ihrer Premiere bei einer EM kommen dagegen Center Felix Schell und Forward Marco Zwerger, beide vom RSV Lahn-Dill. Der 23-jährige gebürtige Bayreuther Schell gilt als eines der deutschen Centertalente, während Zwerger mit nunmehr 34 Jahren zu seiner ersten Nominierung kam. Der gebürtige Ellwanger gehörte allerdings schon 1999 dem Kader der U22-Auswahl an, die in Paris erstmals die Junioren-EM für Deutschland gewinnen konnte.

Spieler	Jahrgang	Punkte	Landesverband / Verein
Becker, Thomas	1977	4,5	Nordrhein-Westfalen / Köln 99ers
Bieneke, André	1986	3,0	Italien / Unipol Briantea '84 Cantu
Böhme, Thomas	1991	3,0	Hessen / RSV Lahn-Dill
Haller, Jan	1988	2,0	Hessen / RSV Lahn-Dill
Heimbach, Matthias	1983	1,0	Thüringen / Jena Caputs
Lehmann, Lars	1977	3,0	Hessen / Mainhatten Skywheelers
Lohmann, Björn	1979	1,0	Hessen / RSV Lahn-Dill
Magenheim, Sebastian	1988	3,5	Hessen / Mainhatten Skywheelers
Passiwan, Dirk	1976	4,5	Rheinland-Pfalz / Goldmann Dolphins Trier
Schell, Felix	1989	4,0	Hessen / RSV Lahn-Dill
Wolk, Sebastian	1981	4,0	Hessen / Mainhatten Skywheelers
Zwerger, Marco	1978	2,5	Hessen / RSV Lahn-Dill



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hauptsponsor
der Eurobasketball 2013



Premiumpartner
der Eurobasketball 2013



Ausrichter
der Eurobasketball 2013



Rein hessische Playoff-Finalserie um Titel

Die „best-of-three“ Endspielserie um die Deutsche Meisterschaft wird ab dem kommenden Wochenende zu einer rein hessischen Angelegenheit. Wie im Finale um den DRS-Pokal stehen sich auch hier Titelverteidiger RSV Lahn-Dill und die Mainhatten Skywheelers aus der EM-Gastgeberstadt Frankfurt am Main gegenüber. Spiel eins der Serie steigt am 6. April um 17:00 Uhr in der Frankfurter Franz-Böhm-Sporthalle. Zum zweiten Duell stehen sich beide Konkurrenten dann eine Woche später am 13. April um 19:30 Uhr in der Wetzlarer August-Bebel-Sporthalle gegenüber. Sollte es nach diesen beiden Partien 1:1 nach Siegen stehen, käme es am Sonntag, den 14. April um 16:00 Uhr zu einem alles entscheidenden dritten Finalspiel an gleicher Stätte. Weitere Informationen finden unter www.mainhatten-skywheelers.de und www.rsvlahndill.de.



Packende Szene aus der Hauptrunde zwischen Johannes Hengst (hinten) und Lars Lehmann (vorne) von den Mainhatten Skywheelers und Joe Bestwick (mittig) vom RSV Lahn-Dill. Foto: Armin Diekmann.

Björn Lohmann Ansprechpartner Duale Karriere



Leistungssport stellt auf nationaler und internationaler Ebene hohe Anforderungen an die Athletinnen und Athleten. Ohne konsequentes Training und eine langfristig ausgerichtete Karriereplanung sowie optimale umfeldbezogene Rahmenbedingungen sind Spitzenleistungen im Behindertensport in der heutigen Zeit nur schwer zu verwirklichen. Mit Björn Lohmann (Foto & Textpassagen: DBS) hat die Sportart Rollstuhlbasketball nun einen eigenen kompetenten Ansprechpartner, der in allen diesbezüglichen Fragen den Athleten mit Rat und Tat zur Seite steht. Der 33-jährige erfahrene Nationalspieler fungiert als Ansprechpartner und gleichzeitiges Bindeglied zwischen den Athleten und den Angeboten des Verbandes. Björn Lohmann ist unter bjorn.lohmann@teamgermany.net zu erreichen.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Hauptsponsor der Eurobasketball 2013



Premiumpartner der Eurobasketball 2013



Ausrichter der Eurobasketball 2013



DM der Damen 2013 in Quakenbrück

Die Artland Arena im niedersächsischen Quakenbrück ist am 20. und 21. April erneut Schauplatz eines großen Rollstuhlbasketball-Events. Sechs Teams spielen an diesem Wochenende um die Deutsche Meisterschaft der Damen. In Gruppe A stehen sich mit Favorit Hamburger SV, dem Team des Behindertensportverbandes Niedersachsen und den Osmell's Wheeler Girls ebenso drei Teams in der Vorrunde gegenüber, wie mit der SG Niedersachsen, dem Landeskader Bayern und Titelverteidiger Team Hessen in der Gruppe B. Nach der Vorrunde und den Halbfinalspielen am Samstag, dürfen sich alle Fans am Sonntag auf die Finalspiele um die deutsche Damenmeisterschaft freuen. Weitere Informationen unter: www.dragon-wheelers.de.



Erstmals wurde die Deutsche Meisterschaft der Damen im Jahr 1993 ausgespielt, erster Titelträger war der TV Donrath. Inzwischen ist der Hamburger SV Rekordsieger in diesem Wettbewerb, der diese Meisterschaft bereits siebenmal an die Elbe holte, zuletzt im Jahr 2010. Sechs Titel gingen bisher an RTB Uni Bochum, vier Erfolge an das Team Hessen, das zuletzt 2011 und 2012 triumphierte. Je einen Titel sicherten sich der TV Donrath und die SG Niedersachsen.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Fachbereich Rollstuhlbasketball im Deutschen Rollstuhl-Sportverband e.V.

Kommission 9 Öffentlichkeitsarbeit: Andreas Joneck, Daniel Stange, Thomas Henkel.

www.drs-rollstuhlbasketball.de / www.teamgermany.net / www.eurobasketball2013.de

Erscheinungsrhythmus: monatlich

An- wie auch abmelden können sich alle Newsletter-Interessenten bequem über den Internetauftritt unseres Fachbereichs unter: www.drs-rollstuhlbasketball.de.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hauptsponsor
der Eurobasketball 2013



Premiumpartner
der Eurobasketball 2013



Ausrichter
der Eurobasketball 2013



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

